

Abstrakt

Das Alumni-Netzwerk der Technischen Fachhochschule Berlin (TFH) Berlin wurde 2004 als eigenständiges zentrales Projekt ins Leben gerufen. Davor wurden vereinzelt Daten von Alumni dezentral gesammelt. Die Alumni-Stelle fungiert dabei primär als Dienstleister und Mittler zwischen der Hochschule/den Fachbereichen und den verschiedenen Interessensgruppen. Zu diesen gehören zunächst die Hochschule selbst, also Fachbereiche und Verwaltung. Als Erfolg der Alumni-Arbeit an der TFH Berlin ist zu werten, dass zunehmend Studierende, Alumni sowie mittelständische wie Großunternehmen von den Möglichkeiten des Alumni-Netzwerkes Gebrauch machen. Die Anzahl der Registrierungen im Netzwerk ist seit 2004 progressiv steigend. Dies setzt eine gut strukturierte und konsequent gepflegte Datenbank voraus.

Die Erfassung der Bewertung von Alumni hinsichtlich der Qualität der Lehre kann ein entscheidender Faktor bei der Frage nach der Qualität und Nachhaltigkeit des Studiums und der Lehre an einer Hochschule sein. Bereits im Berufstehende Alumni orientieren sich auf der Suche nach qualifizierten Absolvierenden am Profil der Hochschule. Dabei wird zunehmend Wert auf die Möglichkeit des Einblicks in die heutige Lehre sowie die Möglichkeit der aktiven Stellungnahme gelegt. Vor allem erfolgreiche Alumni sind bestrebt ihre eigene Hochschule zu fördern. Daraus ergeben sich wesentliche Konsequenzen für die Alumni-Arbeit an der TFH Berlin, der es in den letzten Jahren gelungen ist, die Kontakte zu den Alumni zu intensivieren und durch rege Kontaktpflege, die Interessen der Hochschule und der Alumni zu fördern.